

Bieterfragenkatalog

Vergabeverfahren: Rahmenvertrag Betreuung DRK-Onlineberatungssystem – mbeon

Vergabenummer: 2023-42-mbeon

Bearbeiter: i. V. Steven Krätke

Stand: 14. August 2023

Bitte beachten Sie zwingend nachfolgende Antworten des Auftraggebers auf Anfragen potenzieller Bieter im Rahmen des laufenden Vergabeverfahrens. Es wird darauf hingewiesen, dass die Beantwortung von Bieterfragen als Änderung, Ergänzung bzw. Konkretisierung der Vergabeunterlagen ebenfalls Bestandteil der Vergabeunterlagen und Vertragsbestandteil werden.

Nr:	Bezug	Frage(n)	Antwort	Beantwortung erfolgte am:
1.	Referenzen <i>Ziffer 2.2.1. a & b Aufforderung</i>	Als Referenzprojekt ist die »Entwicklung und Pflege einer Progressive Web App eines Messenger-basierten Systems« gefordert. Ist es möglich auch eine ähnliche Referenz einzureichen, z.B. Projekte, in denen native Apps oder Web Apps realisiert wurden?	<p>Die Anforderungen wurden in der Aufforderung angepasst. Die Anzahl der Referenzprojekte wurde auf 2 erhöht. Die Aufforderung wurde aktualisiert hochgeladen.</p> <p>Referenz 1: Entwicklung, Pflege und Wartung eines Typo-3-basierten Systems und Referenzauftrag nicht älter als 3 Jahre.</p> <p>Referenz 2: Entwicklung, Pflege und Wartung einer Progressive Web App eines Messenger-basierten Systems und Referenzauftrag nicht älter als 3 Jahre.</p> <p>Die Anforderungen gelten gleichwohl für die Projektleiterreferenzen.</p>	14.08.2023
2.	Referenzen	Als Referenzprojekt ist ein Projekt gefordert, dass sowohl die »Entwicklung und Pflege einer	S. Bieterfragenbeantwortung Nr. 1.	14.08.2023

	Ziffer 2.2.1. a & b Aufforderung	Progressive Web App« als auch eines »Typo3-basierten Systems« umfasst. Ist es möglich die erbrachte Leistungen in zwei separaten Referenzprojekten nachzuweisen?		
	Rahmenvertrag	Gehen wir recht in der Annahme, dass dem Vertragswerk ausschließlich dienstvertragliche Elemente zu Grunde liegen und werkvertragliche Elemente ausgeschlossen sind?	Nein. Werkvertragliche Elemente sind nicht ausgeschlossen, Teile der Leistung haben werkvertraglichen Charakter.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§ 1 (5) Gehen wir recht in der Annahme, dass der Bieter Änderungen erst vornehmen muss, nachdem die Parteien sich über eine Anpassung der Konditionen verständigt haben?	Eine angetragene Änderung (die keine wesentliche Änderung nach 132 GWB darstellt) muss durch den beide Parteien geprüft werden. Sehen beide Parteien diese Änderungen als zumutbar, erfolgen keine Änderungen. Bei größeren Änderungen (die eine wesentliche Änderung darstellen) sind im Einzelfall die Konditionen entsprechend anzupassen. Die Zulässigkeit prüft der Auftraggeber.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§ 5 (9) Gehen wir recht in der Annahme, dass die Vergabestelle nur ein begrenztes nicht ausgeschöpftes Kontingent übertragen darf?	Die Vergabestelle ist in der Auftragsausführung nicht involviert. Nicht aufgebrauchte Stunden aus dem Retainer werden vollständig auf Folgezeiträume übertragen.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§6 (6): Es findet sich keine Preisanpassungsklausel für Weiterentwicklungsleistungen.	Eine generelle Preisgleitklausel oder ähnlich lautende Vereinbarungen gelten nicht für diesen Vertrag. Die Möglichkeit des Einsatzes von solchen Preisgleitregelungen ist im öffentlichen Beschaffungswesen begrenzt. Eine etwaige	14.08.2023

			Preisanpassung ist auf Einzelnachweis und im Einzelfall möglich. Dies muss im Einzelfall stets durch den Auftraggeber geprüft und bestätigt werden.	
	Rahmenvertrag	§ 8: Gehen wir recht in der Annahme, dass die „Annahme“ als Entgegennahme zu verstehen ist und nicht als werkvertragliche Abnahme?	Soweit es um werkvertragliche Leistungen handelt, was hier in Teilen der Fall, ist erfolgt eine werkvertragliche Abnahme.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§ 10: Gehen wir recht in der Annahme, dass eine Erstattung der Reise und Übernachtungskosten nicht nach dem Bundesreisekostengesetz geschuldet ist? Wir bitten hier um eine praxisgerechtere Erstattung der Reise und Übernachtungskosten, die den tatsächlichen Kosten des Bieters entgegenkommt.	Die zuwendungsrechtlichen Auflagen verbieten hier eine anderslautende Regelung für die Erstattung von Reise- und Übernachtungskosten. Die Bedingungen nach dem Bundesreisekostengesetz sind aufgrund der Gemeinnützigkeitsstellung des Auftraggebers unverhandelbar. Zum aktuellen Zeitpunkt sieht der Auftraggeber keine Notwendigkeit von Reisen durch den Auftragnehmer.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§ 11 (1): Gehen wir recht in der Annahme, dass wir bei Erreichen der Vertragsobergrenze nicht weiter zur Leistung verpflichtet sind?	Der Rahmenvertrag endet automatisch, sofern das maximale Rahmenvertragsvolumen erreicht wurde. In Auftrag gegebene Einzelverträge aus dem Rahmenvertrag bestehen fort.	14.08.2023
	Rahmenvertrag	§ 13: Gehen wir recht in der Annahme, dass seitens des Bieters bei vorbestehenden Altschutzrechten eine Lizenzierung nur auf nicht-exklusiver Basis geschuldet wird?	Gegenfrage: Bitte konkretisieren Sie die Frage damit wir diese beantworten können.	14.08.2023

Rahmenvertrag	§ 14: Gehen wir recht in der Annahme, dass der § 14 nur bei werkvertraglichen Elementen zur Anwendung kommt und bei dienstvertraglichen Elementen nicht?	Ja.	14.08.2023
Rahmenvertrag	§ 14: Gehen wir recht in der Annahme, dass keine Haftungsfreistellung von allen Ansprüchen Dritter aufgrund einer Verletzung von Schutzrechten Dritter vereinbart ist, sondern der Auftragnehmer vielmehr in dem Fall zum Ersatz des hieraus entstandenen Schaden verpflichtet wird?“	Die Höhe des Schadensersatzes ergibt sich aus der zitierten Regelung.	14.08.2023
Rahmenvertrag	§ 15: Gehen wir recht in der Annahme, dass die Haftung auf 50% des Auftragswertes begrenzt ist?“	Nein, die Höhe des Schadensersatzes ergibt sich aus der zitierten Regelung.	14.08.2023
Rahmenvertrag	§ 15: Gehen wir recht in der Annahme, dass die Haftung für entgangenen Gewinn und Mangelfolgeschäden ausgeschlossen ist?“	Nein, die Höhe des Schadensersatzes ergibt sich aus der zitierten Regelung.	14.08.2023
Rahmenvertrag	§ 18: Gehen wir recht in der Annahme, dass dem Bieter die Zurückbehaltungsrechte in gesetzlich ungekürzter Form zustehen werden?	Nur bei rechtskräftig festgestellten Ansprüche und aus dem gleichen Vertragsverhältnis.	14.08.2023
Vertraulichkeitsvereinbarung	§ 2 Definitionen Abs. 4 Gehen wir recht in der Annahme, dass als „Verbundenes Unternehmen“ in Bezug auf eine Partei alle Unternehmen gemeint sind, mit der eine Partei im Sinne des § 15 AktG verbunden ist und diese Partei zugleich mehr	Verbundene Unternehmen sind Unternehmen, wie in § 15 AktG gesetzlich definiert	14.08.2023

		als 50% der zur Geschäftsführung stimmberechtigten Anteile besitzt?."		
	Vertraulichkeitsvereinbarung	§ 3 Vertraulichkeitsvereinbarung Abs. 6 Gehen wir recht in der Annahme, dass keine Haftungsfreistellung von allen Ansprüchen Dritter aufgrund einer Verwendung oder Offenbarung von vertraulichen Informationen durch den Auftragnehmer oder weitere Personen vereinbart ist, sondern der Auftragnehmer vielmehr in dem Fall zum Ersatz des hieraus entstandenen Schaden verpflichtet wird?"	Ja.	14.08.2023
	VOL/B	§ 11 regelt eine Vertragsstrafe. Gehen wir recht in der Annahme, dass die Vertragsstrafen des § 11 VOL/B nicht anwendbar sein werden?	§ 11 VOL/B gilt nur in den Fällen, in denen explizit eine Vertragsstrafe vereinbart worden ist.	14.08.2023
	VOL/B	§ 13 regelt die Abnahme. Gehen wir recht in der Annahme, dass § 13 VOL/B nur für werkvertragliche Leistungen gilt?"	Ja.	14.08.2023
	VOL/B	Unter § 18 können Sicherheitsleistungen ab einem Auftragswert von 50.000,00 € verlangt werden. Gehen wir recht in der Annahme, dass keine Sicherheitsleistungen nach § 18 VOL/B vereinbart sind?"	Ja.	14.08.2023